

Verhaltenskodex des Jungheinrich Konzerns



Inhalt

	Vorwort	3
	Compliance und Nachhaltigkeit	4
	Unser Nachhaltigkeitsverständnis	4
	Compliance Organisation	5
	Verantwortlichkeiten	5
	Meldewege	6
1	Vermeidung von Interessenkonflikten	7
2	Umgang mit externen Geschäftspartnern	7
3	Vermeidung von Bestechung und Korruption	8
4	Kartellrechtliche Vorgaben	9
5	Umwelt	11
6	Datenschutz und Informationssicherheit	12
	Datenschutz	12
	Informationssicherheit	13
7	Vertraulichkeit und Geheimhaltung	14
8	Human Resources Compliance	15
	Achtung der Menschenrechte, Verbot von	
	Kinder- und/oder Zwangsarbeit	15
	Einkommen und Sozialleistungen	15
	Arbeitszeiten	15
	Verbot von Missbrauch und Belästigung	15
	Chancengleichheit	16
	Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer	16
	Kollektivrechte	16
9	Financial Compliance	17
10	Kapitalmarkt Compliance (Insiderinformationen,	
	Ad-hoc-Publizität, Aussagen zu aktuellen Geschäftszahlen)	18
	Insiderinformationen	18
	Ad-hoc-Publizität und Aussagen zu aktuellen Geschäftszahlen	19

Vorwort

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik und als Familienunternehmen verfolgen wir langfristige Ziele, die auf profitables Wachstum ausgerichtet sind. Jungheinrich steht für innovative Produkte und intelligente Lösungen und hat sich weltweit eine ausgezeichnete Reputation erarbeitet.

Werteorientiertes Handeln liegt in der DNA von Jungheinrich und wird sowohl von den Mitarbeitern als auch unseren Kunden, Aktionären und der Öffentlichkeit als eine Stärke unseres Unternehmens wahrgenommen. Um unseren Erfolg nachhaltig zu sichern, muss unser Handeln daher stets verantwortungsbewusst, ethisch einwandfrei und rechtskonform sein. Verstöße und Verfehlungen Einzelner im In- und Ausland – so geringfügig sie auch sein mögen – können schnell zu ernsthaften Konsequenzen und einem nachhaltigen Reputationsschaden für das gesamte Unternehmen führen.

Der Jungheinrich Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeiter*. Er ist eine verbindliche Leitlinie, um im Arbeitsalltag die richtigen Entscheidungen zu treffen. Er hilft dabei, mögliche Risiken zu erkennen und einem Fehlverhalten vorbeugen zu können. Es liegt in der Verantwortung eines jeden von uns, sich mit den Inhalten vertraut zu machen und entsprechend zu handeln. Durch verantwortungsvolles Verhalten aller Mitarbeiter sichern wir die weitere erfolgreiche Entwicklung unseres Unternehmens.

Jungheinrich AG

Der Gesamtvorstand

* Gelegentlich sprechen wir im Verhaltenskodex von Mitarbeitern; dies dient lediglich der leichteren Lesbarkeit und schließt alle Geschlechter und auch alle Hierarchieebenen von Jungheinrich ein.

Compliance und Nachhaltigkeit

Als ein weltweit führendes Unternehmen für die Intralogistik tragen wir Verantwortung für unsere Produkte, Lösungen und unser Handeln in Deutschland, Europa und auf der ganzen Welt. Unser Nachhaltigkeitsverständnis bestimmt das erfolgreiche Zusammenspiel von sozialer und ökologischer Verantwortung, gepaart mit profitablen Wachstum. Dazu zählt für uns insbesondere „Compliance“, worunter wir die Einhaltung aller für uns geltenden externen und internen Regeln verstehen. Gleichzeitig verankern wir weitere ökonomische, ökologische und soziale Themen im Unternehmen. Wir wollen mit unseren Innovationen einen dauerhaften Wert schaffen sowie gleichzeitig den Anforderungen unserer Stakeholder gerecht werden. Hierbei setzen wir auf ein verantwortungsvolles Handeln aller Mitarbeiter im Sinne unseres Werteverständnisses.

Der kontinuierliche Dialog mit unseren Stakeholdern, die Analyse und Reflexion unserer Geschäftstätigkeit sowie die stetige Bewertung und Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsleistung bringen uns kontinuierlich Schritt für Schritt voran.

Unser Nachhaltigkeitsverständnis

- ▶ baut auf Integrität und hohe Geschäftsmoral als Familienunternehmen,
- ▶ beweist sich gegenüber Mitarbeitern durch gegenseitigen Respekt und Teamgeist,
- ▶ zeigt sich durch die Schaffung von sicheren und guten Arbeitsplätzen als positiver Beitrag zur Gesellschaft,
- ▶ setzt sich für ein verantwortungsvolles Wirtschaften mit unseren Geschäftspartnern in der Wertschöpfungskette ein,
- ▶ fußt auf innovativen Produkten und Lösungen, die zukunftssicher und nachhaltig sind,
- ▶ setzt die ständige Reflexion unserer Nachhaltigkeitsleistung voraus.

Compliance Organisation

Verantwortlichkeiten

Compliance bedeutet für uns die Einhaltung derjenigen Regeln, die uns entweder gesetzlich oder anderweitig extern vorgegeben werden oder der Regeln, die wir uns intern selber geben. Dieser Anspruch steht im Einklang mit unserem Geschäft und wird von allen Jungheinrich Mitarbeitern in ihrem jeweiligen Aufgabenbereich aktiv gelebt.

Der Vorstand setzt dabei die Schwerpunkte für die Ausrichtung der dazu notwendigen Strukturen und Elemente. Deren weitere Umsetzung und Anwendung liegt dann insbesondere bei unseren Führungskräften. Und auch die Mitarbeiter ohne Leitungsfunktion sollen für die Bedeutung ihres rechts- und regelkonformen Verhaltens sensibilisiert werden. Dies erreichen wir schwerpunktmäßig über Lehr- und Präsenzveranstaltungen sowie über unsere Lernplattform CAMPUS.

Der entsprechende Rahmen für unser Compliance Management ist in unseren Konzernrichtlinien verankert. Weitere Informationen bieten wir unseren Mitarbeitern im Intranet und unseren Geschäftspartnern auf unserer Internetseite unter dem Stichwort ‚Corporate Governance‘ an.

Compliance Organisation

Meldewege

Alle Mitarbeitenden von Jungheinrich sowie externe Dritte haben die Möglichkeit, Fragen oder Zweifelsfälle mit einem möglichen Compliance-Bezug frühzeitig zu klären. Hierfür wurden verschiedene Kontaktmöglichkeiten geschaffen.

Intern können wahlweise die vorgesetzte Führungskraft oder die/der benannte Compliance-Verantwortliche der eigenen Einheit direkt und persönlich angesprochen werden.

Falls ein direkter Kontakt mit der zentralen Meldestelle in der Konzernzentrale in Hamburg gewünscht wird, kann das folgende Postfach von allen Personenkreisen genutzt werden:

JH-Compliance@jungheinrich.de.

Zudem stellt die Konzernmeldestelle die Jungheinrich OpenLine für anonyme Hinweise zur Verfügung.

Fragen oder mögliche Hinweise an die Konzernmeldestelle werden streng vertraulich behandelt und Hinweisgebende – wenn sie etwas im guten Glauben melden – vor negativen Auswirkungen geschützt.

Vermeidung von Interessenkonflikten



Konflikte können durch die Vermischung von privaten und geschäftlichen Interessen entstehen. Um dies zu vermeiden, treffen wir Entscheidungen in unserem Arbeitsbereich und beim Umgang mit Geschäftspartnern ausschließlich auf Grundlage sachlicher Kriterien.

Umgang mit externen Geschäftspartnern



Für Jungheinrich ist integres Verhalten nicht nur die Voraussetzung für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit innerhalb unseres Unternehmens, sondern auch die Basis für die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, Kunden und sonstigen Geschäftspartnern. Unsere Grundprinzipien hierzu haben wir in diesem Verhaltenskodex definiert. Auf dieser Basis suchen wir die Zusammenarbeit mit Partnern, die gleichen Prinzipien folgen.



Vermeidung von Bestechung und Korruption

Jungheinrich unterliegt durch seine weltweiten Geschäftsaktivitäten vielfältigen lokalen und internationalen Gesetzen und Regeln zur Korruptionsvermeidung. Deshalb tolerieren wir keine Form von Korruption im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen mit Dritten. Dies gilt für alle Unternehmensebenen.

Geschenke geben und empfangen wir nur, wenn es sich um Sachwerte mit einem geringen symbolischen Wert handelt. Bei Einladungen, die wir erhalten bzw. aussprechen, achten wir darauf, dass sie nicht im Vorfeld von Ausschreibungen erfolgen und der Position des Empfängers angemessen sind. Die Annahme oder Gewährung von Geld oder geldähnlichen Geschenken wie z. B. Gutscheinen unterlassen wir. Wir bieten Geschäftspartnern auch keine immateriellen Vorteile, wie z. B. unentgeltliche Leistungen, an.

Korrektheit ist für uns insbesondere im Umgang mit Amtsträgern wichtig. Wir prüfen deshalb, ob es sich bei unseren Geschäftskontakten um Amtsträger nach der jeweiligen Rechtsordnung handelt. Wir vermeiden jede Form der direkten Einflussnahme oder der indirekten Einflussnahme über Geschäftspartner.

Jungheinrich möchte seinen Beitrag zur Förderung gesellschaftlicher Themen aktiv leisten. Dazu können u. a. Spenden und Sponsoring beitragen. Unsere konzerninternen Vorgaben verpflichten uns jedoch zur Transparenz bei der Vergabe und zur korrekten Freigabe und Verbuchung der Mittel. Wir unterstützen außerdem keine Projekte oder Organisationen (Parteien, Politiker und Organisationen) mit politischem Hintergrund.

Kartellrechtliche Vorgaben



Es entspricht unserer Geschäftspolitik, zum Nutzen unserer Kunden einen fairen Wettbewerb zu fördern und unsere Unternehmensziele unter Beachtung der geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze zu verfolgen. Gleiches erwarten wir auch von unseren Mitarbeitern, Lieferanten und sonstigen Geschäftspartnern.

Beim Vertrieb von Jungheinrich Produkten jeglicher Art – u. a. aber auch bei der Beschaffung und in der Entwicklung – stehen wir mit anderen Unternehmen im Wettbewerb. In allen Fällen gilt für uns, dass Absprachen und aufeinander abgestimmte Verhaltensweisen mit Wettbewerbern, die darauf abzielen oder dazu führen, Wettbewerb zu verhindern oder zu beschränken, nicht getroffen oder vorgenommen werden. Insbesondere sprechen wir uns mit Wettbewerbern nicht über Preise und sonstige Konditionen, Angebote, Ausschreibungen, Absatzquoten, Marktanteile, Produktionsleistungen und die Zuständigkeit für Kunden oder Gebiete ab.

Verbandstagungen, Messen und sonstige Branchentreffen nutzen wir nicht dazu, vertrauliche und marktrelevante Unternehmensinformationen mit Mitarbeitern von Wettbewerbern auszutauschen. Wir vermeiden hier bereits jeden Anschein eines Kartellverstoßes.

Wir stellen außerdem sicher, dass wir eine eventuell – und sei es nur in Teilbereichen unserer Unternehmensaktivitäten – vorhandene marktbeherrschende Stellung nicht zu Lasten unserer Kunden und sonstigen Geschäftspartner missbrauchen.

Uns ist bewusst, dass Verstöße gegen wettbewerbs- und kartellrechtliche Verbote nicht nur den guten Ruf unseres Konzerns schädigen, sondern auch hohe Bußgelder, Strafen und Schadensersatzansprüche nach sich ziehen können.

4



Kartellrechtliche Vorgaben

Auch die Übernahme anderer Unternehmen vollziehen wir erst dann, wenn sie bei den zuständigen Kartellbehörden angemeldet und durch diese freigegeben worden ist. Weitere Einzelheiten zum Thema kartellrechtlicher Compliance finden sich für Jungheinrich Mitarbeiter ebenfalls in unserem Jungheinrich Intranet.

In allen Zweifelsfällen ist stets rechtzeitig die Jungheinrich Konzernrechtsabteilung einzuschalten.

Jungheinrich verpflichtet sich, seine Umweltauswirkungen, Energieverbräuche sowie die damit verbundenen CO₂-Emissionen möglichst gering zu halten und auf Basis definierter Kennzahlen kontinuierlich zu reduzieren. Dies zu unterstützen erwarten wir von jedem Mitarbeiter bei Jungheinrich. Hierbei steht neben dem eigenverantwortlichen Handeln unserer Mitarbeiter das Einhalten aller relevanten und anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen im Mittelpunkt. Nur durch das Mitwirken aller können wir uns stetig verbessern. Daher gilt für unsere Mitarbeiter ein sorgsamer Umgang mit Energieträgern und Abfällen.

Gerade durch die fachgerechte Entsorgung von Abfällen ist viel gewonnen. Ob gefährliche oder nicht gefährliche Abfälle, beide können eine wertvolle Ressource für eine sinnvolle Verwertung oder sogar ein zweites Leben sein. Wir möchten den Anteil von Abfällen zur Beseitigung im Verhältnis zu stofflicher und thermischer Verwertung dauerhaft auf einem geringen Niveau halten bzw. diesen kontinuierlich reduzieren.

Neben den Umweltauswirkungen nehmen die Anforderungen im Bereich Material Compliance stetig zu. Jungheinrich erwartet von allen Mitarbeitern, sich im Rahmen ihrer Produktverantwortung an alle relevanten, anwendbaren gesetzlichen oder sonstigen Bestimmungen für Stoffverbote und Stoffbeschränkungen zu halten sowie die kontinuierliche Umsetzung einhergehender Pflichten sicherzustellen.



Datenschutz

Wir verarbeiten viele Kunden-, Mitarbeiter- und Bewerberdaten, die personenbezogen und daher nach den Datenschutzvorschriften zu behandeln sind. Jungheinrich respektiert die Datenschutzrechte und das Recht auf Selbstbestimmung jedes Einzelnen und hält sich strikt an die Gesetze zum Schutz und zur Sicherheit von personenbezogenen Daten.

Wir sorgen dafür, dass die Daten sicher sind und insbesondere nicht missbraucht werden oder verloren gehen, indem wir jederzeit sorgfältig mit ihnen umgehen und die vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrungen einhalten. Entsprechende Richtlinien sowie detaillierte Arbeitsanweisungen und ein konzernweites Datenschutzmanagementsystem gewährleisten dies.

Wir schützen die uns von unseren Kunden, Lieferanten, Geschäftspartnern, Bewerbern und unseren Mitarbeitern anvertrauten Daten, indem wir diese nur für den vorgesehenen Zweck und in dem gesetzlich vorgesehenen Rahmen verwenden. Weder intern noch extern werden diese an unbefugte Personen weitergegeben. Unsere Unterlagen und Dokumente bewahren wir entsprechend den gesetzlichen Vorschriften auf. Personenbezogene Daten werden, ggf. nach Ablauf vorgegebener Fristen, datenschutzgerecht gelöscht. Wenn wir einen Dienstleister für unsere Datenverarbeitung einsetzen, der unsere oder seine personenbezogenen Daten verarbeitet, wird er von uns auf Einhaltung der Vorschriften geprüft und verpflichtet, bevor er zum Einsatz kommt.

Mitarbeiter bei Jungheinrich werden regelmäßig auf ihre datenschutzrechtlichen Sorgfaltspflichten hingewiesen und geschult. Bei Fragen und in Zweifelsfällen stehen der Konzerndatenschutzbeauftragte sowie die Datenschutzkoordinatoren zur Verfügung, die in jedem einzelnen Bereich eingesetzt sind.

Wir stellen außerdem sicher, dass Kunden, Geschäftspartner, Bewerber und Mitarbeiter nachvollziehen können, welche persönlichen Daten wir von ihnen verarbeiten, indem wir unsere Datenverarbeitung dokumentieren und darüber informieren. Anfragen und Widersprüche werden zeitnah und zweckmäßig beantwortet.

Informationssicherheit

Wir sorgen für ein angemessenes Sicherheitsniveau im Umgang mit geschäftlichen Informationen und digitalen Werten und verarbeiten vertrauliche Informationen nur, wenn es erforderlich und erlaubt ist. Wir gewährleisten, dass unsere Mitarbeiter die relevanten Regelungen zur Informationssicherheit beherrschen und mit den notwendigen Kenntnissen und Werkzeugen ausgestattet sind, um ihre Verpflichtung zu erfüllen.

Unsere Führungskräfte nehmen ihre Verantwortung für die Informationssicherheit besonders wahr. Sie halten alle Mitarbeiter dazu an, eine unberechtigte Kenntnisnahme oder missbräuchliche Verwendung der Informationen und digitalen Werte zu verhindern und die Regelungen zur Informationssicherheit einzuhalten. Bei Bekanntwerden von Sicherheitsverletzungen werden unsere Führungskräfte unverzüglich informiert.

Zudem haben wir konzernweit auf Basis eines dokumentierten Risikomanagements technische und organisatorische Vorkehrungen zum Schutz der Informationen und digitalen Vermögenswerte getroffen.

Alle Mitarbeiter – ehemalige und heutige – haben zum geistigen Eigentum unseres Konzerns beigetragen. Daraus ist ein Wissensschatz in technischer und organisatorischer Hinsicht entstanden. Er birgt unser Know-how und unseren innovativen Vorsprung und muss besonders geschützt werden – vor allem vor unserem Wettbewerb.

Deshalb werden wir unsere Kenntnisse mit einem besonderen Vertraulichkeitsgrad bzw. Detaillierungsgrad wie die Strategie, das Geschäftsmodell, die Technologie, die Entwicklungen, Produkte und Pläne des Konzerns für uns behalten. Wir werden sie nicht mit Personen außerhalb des Konzerns teilen, insbesondere nicht mit Mitarbeitern von Wettbewerbern.

Dies wollen wir im ganzen Unternehmen berücksichtigen, da uns bewusst ist, dass aus den gesetzlichen Vorgaben weitreichende Ansprüche gegen Verletzer entstehen und in manchen Fällen sogar eine Strafbarkeit nach sich ziehen können.

Achtung der Menschenrechte, Verbot von Kinder- und/oder Zwangsarbeit

Junghenrich respektiert und unterstützt die Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte und duldet keine Zwangs-, Kinder- oder Strafarbeit, Sklaverei oder Menschenhandel. Wir halten das Mindestalter für die Zulassung zu einer Beschäftigung nach Maßgabe der jeweils geltenden nationalen Regelungen ein. Falls keine nationalen Rechtsvorschriften existieren, orientieren wir uns an den international anerkannten Standards der Vereinten Nationen. Sieht eine nationale Regelung strengere Bestimmungen vor, so werden diese vorrangig beachtet.

Einkommen und Sozialleistungen

Wir zahlen Löhne und Sozialleistungen, die nicht unter den gesetzlichen oder branchenüblichen Mindeststandards liegen.

Arbeitszeiten

Wir achten auf die Einhaltung der nationalen Gesetze und Bestimmungen bzw. branchenüblicher Standards hinsichtlich Arbeitszeiten, Pausenzeiten und Urlaub. Dies gilt auch für solche Mitarbeiter, die aufgrund ihrer Tätigkeit keinen festen Arbeitsplatz an einem unserer Standorte haben, wie beispielsweise Servicetechniker.

Verbot von Missbrauch und Belästigung

Wir behandeln alle Mitarbeiter mit Würde und Respekt. Jegliche Art von physischem, psychischem, sexuellem oder verbalem Missbrauch, Belästigung oder physischer wie mentaler Nötigung wird nicht akzeptiert.



Chancengleichheit

Wir beachten die Grundsätze der Chancengleichheit bei der Auswahl und Förderung unserer Mitarbeiter. Jegliche Benachteiligung aufgrund von Alter, körperlicher oder geistiger Einschränkung, ethnischer Herkunft, äußerem Erscheinungsbild, Hautfarbe, Geschlecht, Schwangerschaft, sexueller Orientierung, Staatsangehörigkeit, Religion, Zivilstand oder sonstiger Eigenschaften der Mitarbeiter ist zu unterlassen.

Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer

Wir achten auf die Einhaltung der jeweils anwendbaren gesundheits- und arbeitsschutzrelevanten Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen und sorgen für sichere und gesunde Arbeitsbedingungen unserer Mitarbeiter. Darüber hinaus unterstützen wir eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Arbeitsschutz-Maßnahmen und -Systeme.

Kollektivrechte

Wir achten die Rechte auf Vertragsfreiheit und Kollektivverhandlungen in Übereinstimmung mit geltenden Rechten und Bestimmungen. Für uns ist eine vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit den Arbeitnehmervertretern wichtiger Bestandteil unseres Handelns. Basis des gegenseitigen Vertrauens und kooperativen Miteinanders ist ein offener und konstruktiver Dialog, geprägt von gegenseitigem Respekt.

Financial Compliance



Unsere Zahlen sind das Abbild unseres Geschäfts. Eine solide und belastbare Zahlenwelt bildet die Grundlage für unsere Entscheidungen und bestimmt dadurch unsere künftigen Aktivitäten.

Die Korrektheit dieser Informationen ist ein hohes Gut. Interne und externe Partner können unserer Rechnungslegung und der Berichterstattung stets vertrauen – diesem Anspruch verpflichten wir uns.

Sämtliche rechtliche Anforderungen und unsere hieran ausgerichteten inneren Werte definieren dabei den Rahmen unserer Handlungen. Dies umfasst ebenfalls die Steuergesetze und die Gesetze zur Geldwäschevermeidung. Als zuverlässiger Partner erfüllen wir diesen Anspruch und tragen dauerhaft zum Erfolg unseres Unternehmens bei.



Kapitalmarkt Compliance (Insiderinformationen, Ad-hoc-Publizität, Aussagen zu aktuellen Geschäftszahlen)

Insiderinformationen

Im Interesse eines fairen Wertpapierhandels behandeln wir sog. Insiderinformationen entsprechend der kapitalmarktrechtlichen Bestimmungen.

Eine Insiderinformation ist eine unternehmensinterne, also vertrauliche Information, die geeignet ist, den Aktienkurs von Jungheinrich erheblich zu beeinflussen, wenn die Information der Öffentlichkeit bekannt würde. Beispiele dafür sind überraschende Veränderungen bei den wesentlichen Unternehmenskennzahlen (Umsatz, Ergebnis), die Übernahme von anderen, großen Unternehmen oder die überraschende Veränderung in Spitzenpositionen des Unternehmens (Vorsitzender des Vorstandes oder des Aufsichtsrates).

Jeder Mitarbeiter, der Kenntnis von einer Insiderinformation bekommen soll – also dann ein sog. Insider – wird hierüber durch seinen Vorgesetzten unterrichtet. Wir behandeln eine solche Information absolut vertraulich und machen sie weder Kollegen noch Dritten zugänglich. Eine Ausnahme besteht nur, wenn unser Vorgesetzter uns auffordert, einen Kollegen einzuweihen, der die Insiderinformation zur Wahrnehmung seiner Aufgaben im konkreten Fall ebenfalls benötigt. Hierfür gibt es ein unternehmensinternes Verfahren, für das wir uns mit der Jungheinrich Konzernrechtsabteilung abstimmen.

Solange wir Insider sind, nutzen wir unseren Wissensvorsprung zudem nicht für den (privaten) Kauf oder Verkauf von Jungheinrich Aktien. Wir sprechen auch Dritten gegenüber keine Empfehlungen aus.

In allen Fragen zu diesen Themen wenden wir uns an die Jungheinrich Konzernrechtsabteilung.

Kapitalmarkt Compliance

(Insiderinformationen, Ad-hoc-Publizität,
Aussagen zu aktuellen Geschäftszahlen)



Ad-hoc-Publizität und Aussagen zu aktuellen Geschäftszahlen

Die Jungheinrich AG ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert, d.h. dort werden die Vorzugsaktien des Unternehmens gehandelt. Für unser Unternehmen gilt deswegen eine ganze Reihe von Regelungen für den Kapitalmarkt. Uns ist bewusst, dass Nichtbeachtung bzw. Verstöße zu einem erheblichen Imageschaden für das Unternehmen führen und das Vertrauen von Anlegern in die Jungheinrich Aktie und damit auch das Unternehmen insgesamt schädigen können.

Informationen zu den nicht veröffentlichten Geschäftszahlen bzw. zur finanziellen Lage des Jungheinrich Konzerns und seiner Tochtergesellschaften sind besonders sensibel. Solche Informationen können mit speziellen Berichtspflichten nach Kapitalmarktrecht verbunden sein. Zudem besteht die Gefahr, dass ggf. unterschiedliche Aussagen aus verschiedenen Bereichen des Konzerns zu Missverständnissen bei Dritten führen können.

Deswegen behandeln wir alle geschäftlichen Zahlen besonders vertraulich, es sei denn, sie wurden bereits durch den Vorstand veröffentlicht (Quartalsberichte, Halbjahresberichte, Bilanzpressekonferenz). Wir werden deshalb keine Aussagen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Jungheinrich Konzerns oder seiner Einheiten machen. Wir überlassen die Kommunikation solcher Zahlen allein dem Vorstand bzw. den Bereichen Corporate Communications oder Investor Relations der Jungheinrich AG sowie den speziell vom Vorstand benannten Personen.

Jungheinrich Aktiengesellschaft

Friedrich-Ebert-Damm 129
D-22047 Hamburg
Telefon +49 40 6948-0
Fax +49 40 6948-1777

www.jungheinrich.com/compliance
jh-compliance@jungheinrich.de

